Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1906-1907

2.11.1906



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Freitag, ben 2. November 1906.

15. Abonnements-Vorstellung der Abteil. I (gelbe Abonnementstarten).

Ute weiße Dame.

Oper in drei Utten von Scribe. Mufit von Boieldien. Mufifalifche Leitung: Alfred Lorent. Szenische Leitung: Mathias Schon.

Perjonen:

Gaveston, Verwalter der Grafen von Avenel Sans Reller. Difson, Pächter.

Jenny, seine Frau

Margarethe, eine alte Dienerin des Grafen von Avenel

Mac Jrton, Friedensrichter

Gabriel, Difsons Knecht.

Seinach Jakobiete.

Hosa Ethoser.

Lugust Haag.

Heinrich Blant. Ein Landmann . Landleute. Pächter. Gerichtsbiener

Adolf Bodenmüller.

Die handlung geht im Jahre 1759 in Schottland vor.

Die große Paufe findet nach dem zweiten Afte ftatt.

Textbiicher find an ber Borverkaufsftelle fowie an ber Tages- und Abendkaffe gu haben.

Anfang: fieben Uhr. Ende: nach halb zehn Uhr. Raffe : Eröffnung: halb 7 Uhr.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Preise der Plate: Balkon: I. Abt. M. 5.-, Sperrsit: I. Abt. M. 4.- u. s. w.

Brank: Michael Balling, Desider Matran.

Die Burudnahme von gelöften Gintrittsfarten fann nur bei Studanberung ftattfinden. Damit an ben Raffen burch Geldwechseln fein Aufenthalt entfteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Die General Direftion bes Grofth. Softheaters richtet an bas Publifum bie Bitte, nach Schluf ber Borftellung beim Berlaffen bes Sanfes die Notansgänge benüten ju wollen; felbstwerftandlich bleiben auch bie regelmäßigen Ansgänge geöffnet.

Die Befucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, fich punktlich zu Beginn ber Vorstellungen einzufinden. Um unliebsame Störungen zu vermeiden, bleiben bie Türen des Zuschauerraums mährend der Aufführung geschloffen.

Samstag, ben 3. November: 14. C. Bum erstenmal: Die Sonnenpringes.

Sonntag, den 4. November: 14. B. Die Sugenotten.

Montag, den 5. November: 10. Vorstellung außer Abonnement. Erstes Gaftspiel von Signorina Franceschina Prevosti: Violetta (La Traviata).

Rarleruhe. - Drud ber C. F. Müller'ichen Sofbuchbruderei.

Nachdrud verboten.